

STEINBERG BOTE

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinberg

Nr. 6/2023 vom 30.06.2023 · Web: www.gemeinde-steinberg.de · Mail: rathaus@gde-steinberg.de · Tel.: 037462-6710

RÜCKBLICK - SCHMALSPURBAHN-FESTWOCHESENDE VON WILKAU-HASSLAU BIS CARLSFELD



FOTOS:

HOLGER DROSDECK

TEXT

AUF SEITE 8 UND 9



Aus dem Rathaus

Sitzung des Gemeinderates vom 15.06.2023

(Beschlüsse werden in gekürzter Form veröffentlicht)

Beschluss 2023/030:

Aufgrund der eingegangenen Bewerbungen wird vorgeschlagen, folgende 2 Personen als Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 auf die Vorschlagsliste zu setzen:

- Damisch, Danny Waldsiedlung 3 08237 Steinberg
- Zimmermann, Andrea Mittelweg 6 08237 Steinberg

Beschluss 2023/031:

Der Gemeinderat beschließt die mtl. Anpassung der Elternbeiträge im Krippen- /Kita- und Hort Bereich und die entsprechende Änderung der Satzung ab 01.09.2023 im Krippenbereich auf 220,00 € für 9 h, im Kitabereich auf 105,00 € für 9 h und im Hortbereich auf 70,00 € für 6 h. Die anderen Stundenmodelle sind entsprechend anzupassen.

Beschluss 2023/032:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Gerüst- und Außenputzarbeiten (Los 8) für die Sanierung der Kita Rothenkirchen an die Firma Seidel Bau GmbH aus Steinberg entsprechend des Vergabevorschlages des Architekten Matthias Bärthel, Rodewisch.

Nächste Ausgabe Steinberg Bote

Redaktionsschluss: **11.08.2023**
in der Gemeinde Steinberg
Bitte beachten!

Erscheinungstag: **01.09.2023**

Redaktionsschluss Erscheinungstag
Sommerpause

11.08.2023 neu	01.09.2023
15.09.2023	29.09.2023
13.10.2023	27.10.2023
10.11.2023	24.11.2023
08.12.2023	22.12.2023



Weihnachtsausgabe

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge unter Einhaltung der jeweils o. g. Redaktionsschlussstermine an E-Mail: rathaus@gde-steinberg.de, Betreff: „Artikel für Steinberg Bote“, für Rückfragen melden Sie sich bitte unter Tel.: 037462/67111 bei Frau Strobelt.

Öffnungszeiten für die Soziale Beratungsstelle Steinberg

Die Anlaufstelle für soziale Anliegen der Bürger in der Seniorenbegegnungsstätte, Am Rathaus 1 OT Rothenkirchen hat **jeden letzten Donnerstag im Monat von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr** geöffnet. Zu erreichen ist die Beratungsstelle während der Öffnungszeiten unter Tel. 03 74 62 – 34 38.

Außerhalb dieser Zeit und in dringenden Fällen haben Sie die Möglichkeit, Ihr Anliegen unter Tel. 03 74 62 – 6 71 11 vorzubringen bzw. einen Termin zu vereinbaren. Auch die Kolleginnen im Rathaus Zimmer 16 stehen für soziale Anliegen weiterhin gerne zur Verfügung.



Bürgerpolizist

Kevin Unger :

03744 / 255235 Revier

0162 / 2415560 mobil

Bürgersprechstunde des Bürgerpolizisten in der Gemeinde Steinberg

Unser Bürgerpolizist, Kevin Unger, bietet ab September 2023 jeweils **am 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 13.00-15.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses**, Am Bahnhof 3 in Rothenkirchen eine **Bürgersprechstunde** für alle Steinberger Bürger an.

Die 1. Bürgersprechstunde findet **am 7. September 2023** statt.

Revierförsterin im Forstbezirk Plauen Staatsbetrieb Sachsenforst

Revierleiterin Forstrevier Rodewisch Emilie Merkel

(auch zuständig für die Gemeinde Steinberg)

Telefon: 0174/3379609

STAATSBETRIEB SACHSENFORST

Forstbezirk Plauen | Europaratstraße 11 | 08527 Plauen
emilie.merkel@smul.sachsen.de | www.sachsenforst.de

Sonderöffnungszeiten Meldestelle

Jeweils immer geöffnet am **ERSTEN Samstag im Monat** in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr.

Juli 2023	=>	01.07.2023
August 2023	=>	05.08.2023

Sprechzeiten Schiedsstelle

Kontaktdaten:

Schiedsstelle der Gemeinde Steinberg
in der Seniorenbegegnungsstätte Rothenkirchen
Am Rathaus 1, 08237 Steinberg

Sprechzeiten:

jeden **1. Donnerstag im Monat** von **18.00 Uhr bis 19.00 Uhr** sowie nach **telefonischer Terminvereinbarung** unter 037462/5127
E-Mail-Kontakt: seyfert.co@t-online.de

Mietwohnungen der Gemeinde Steinberg

Bitte rufen Sie uns bei Interesse an unter Tel. 037462/671-22, Frau Scholz bzw. E-Mail nicole.scholz@gde-steinberg.de.
Vielen Dank.

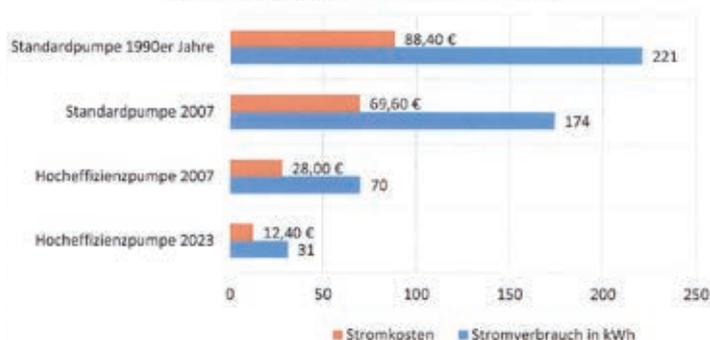
Gewusst wie - spart in Steinberg Energie

Auch wenn der Sommer unmittelbar vor der Tür steht, sollte die Heizungsanlage nicht aus dem Blick verloren werden. Der nächste Winter kommt bestimmt. Deshalb möchte ich heute den Blick auf ein recht unscheinbares Bauteil der Heizungsanlage richten - die Umwälzpumpe oder auch Heizungspumpe genannt. Sie sollte keinesfalls übersehen werden. Ältere Exemplare können wahre Stromfresser sein. Ein Pumpenaustausch kann dazu beitragen, den Stromverbrauch eines Haushalts deutlich zu reduzieren.

Die Umwälzpumpe sorgt für den Kreislauf des Heizungswassers im Heizsystem und hält Ihre Heizung in Gang. Als vergleichsweise kleines Bauteil Ihrer Heizungsanlage, kommt ihm eine große Bedeutung zu. Während der Heizkessel für die Erwärmung des Wassers zuständig ist, kümmert sich die Pumpe darum dieses warme Wasser zu den Heizkörpern oder durch die Fußbodenheizung zu fördern. Zugleich führt sie das abgekühlte Wasser im Heizkreislauf wieder zurück zum Wärmeerzeuger, wo es erneut erhitzt wird. So kommt die Umwälzpumpe in Ihrem Gebäude pro Jahr auf durchschnittlich ca. 6.500 - 7.000 Betriebsstunden.

Mehr als drei Viertel aller Umwälzpumpen in deutschen Heizungskellern sind veraltet. Gerade viele ältere Umwälzpumpen sind überdimensioniert und arbeiten ungeregelt immer mit der gleichen Drehzahl. Das bedeutet: Sie passen sich in keiner Weise dem wechselnden Wärmebedarf im Haus an. Dann laufen sie im schlechtesten Fall immer und konstant unter hohem Stromeinsatz. Wenn Ihre Heizungsanlage in der warmen Jahreszeit nicht auf den Sommerbetrieb umgestellt wird, arbeitet die Pumpe auch hier mit ihrer normalen Leistung. Das führt bei angenommenen 7.000 Betriebsstunden pro Jahr zu einem hohen Pumpenstromverbrauch. Etwas komfortablere Varianten sind Umwälzpumpen mit manuellen Einstellmöglichkeiten, sogenannte mehrstufige Pumpen.

Stromverbrauch und Stromkosten pro Jahr



Stromverbrauch und Stromkosten einer Umwälzpumpe am Beispiel eines Einfamilienhauses

Eine wirklich an den Wärmebedarf angepasste Leistung bietet erst die geregelte Umwälzpumpe. Hier „erkennt“ die Pumpenregelung am wechselnden Druck im Rohrsystem oder an der Temperaturdifferenz zwischen der Vor- und Rücklaufemperatur im Heizungs-system, wie hoch der aktuelle Wärmebedarf im jeweiligen Heizkreis ist und passt den Förderstrom an diesen an. Beste Ergebnisse bietet die moderne Hocheffizienzpumpe mit einem speziellen Motor (Permanentmagnetmotor), der den Stromverbrauch weiter drosselt.

Mit einem Wechsel zu einer hocheffizienten Umwälzpumpe lassen sich durchaus über 200 € Stromkosten pro Jahr einsparen. Aktuell sind nur noch hocheffiziente Umwälzpumpen zum Verkauf in Deutschland zugelassen. Der letzte Test der Stiftung Warentest aus dem Jahr 2018 ist ein erster Anhaltspunkt für die Auswahl einer geeigneten Pumpe (<https://www.test.de/Heizungspumpen-im-Test-1567473-1567478>). Deshalb mein Tipp: Lassen Sie sich von Ihrem Heizungsfachbetrieb in die Pumpenauswahl einbeziehen, aber überlassen Sie den Tausch einschl. des elektrischen Anschlusses diesem.

Sollten Sie im Zuge des Pumpentauschs auch den hydraulischen Abgleich Ihres Heizungssystems vornehmen lassen, wäre eine BAFA-Förderung mit 15 % der Investitionskosten für neue Pumpe, deren Einbau und den hydraulischen Abgleich möglich. Die Details hierzu finden Sie unter www.bafa.de. Beachten Sie auch die Förderbedingungen. Gefördert werden sämtliche Maßnahmen zur Optimierung von Heizungsanlagen in Bestandsgebäuden, die älter als zwei Jahre und bei einer Wärmeerzeugung mit fossilen Brennstoffen nicht älter als zwanzig Jahre sind. Das förderfähige Mindestinvestitionsvolumen liegt bei 300 Euro brutto.

Unterlagen zum Energiesparen Haushalt und zu modernen Heizungssystemen finden Sie vor dem Bauamt im Rathaus (2. OG). Oder sprechen Sie den kommunalen Energiemanager Michael Rink direkt an.

Bürgersprechzeiten des Energiemanagers

Für Fragen rund um
Energieverbrauch und Energiesparen
steht Ihnen Michael Rink gern zur Verfügung.

RATHAUS STEINBERG
06.07. / 13.07.2023
16.00 - 18.00 UHR
TELEFON: 037462 67111

RATHAUS ELLEFELD
20.07. / 27.07.2023
16.00 - 18.00 UHR
TELEFON: 03745 78110

RATHAUS STEINBERG
10.08. / 17.08.2023
16.00 - 18.00 UHR
TELEFON: 037462 67111

RATHAUS ELLEFELD
03.08. / 24.08./31.08.2023
16.00 - 18.00 UHR
TELEFON: 03745 78110






Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Steinberg, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg

Telefon: 037462/6710 · Fax 037462/67140 · E-Mail: rathaus@gde-steinberg.de

Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unter www.gemeinde-steinberg.de

Gestaltung, Druck und Verlag: PCC - Printhouse Colour Concept GmbH · Dorfstr. 6 · 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf
Telefon 03 74 31 / 24 37 88 · Fax 03 74 31 / 24 37 90 · E-Mail: helko.grimm@pccweb.de · Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Anzeigenschaltung unter: Telefon 03 74 31 / 24 37 88 · E-Mail: print@pccweb.de, Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Beilagen sind ausschließlich in der Verantwortung des Verlags und werden nicht durch die Gemeinde Steinberg beigelegt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Andreas Gruner; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Nadine Strobelt und Doreen Karl

Erscheinungsfolge: monatlich

Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Steinberg sowie Abholung im Rathaus

Pachtfläche in Wernesgrün zu vergeben

Die Gemeinde Steinberg bietet folgende Grundstücke als Pachtfläche (zur Nutzung als Grünflächen) an:

Flurstücke 514/1 und 44/8, Gemarkung Wernesgrün (nur gemeinsam).

Lage und Zufahrt: Straße des Kindes – gegenüber Kitaspielplatz
Größe: ca. 2092 m². Die Verpachtung erfolgt jeweils für ein Jahr mit Verlängerungsoption. Baumfällungen des Bestandes sind ohne Zustimmung des Grundstückseigentümers verboten.

Bei Interesse geben Sie bitte ein schriftliches Pachtangebot unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten einschl. Geburtsdatum des volljährigen Pächters sowie des Preisangebotes an.

Ferner ist bitte die beabsichtigte Nutzung sowie die beabsichtigte Pachtdauer anzugeben.

Ihr Angebot senden Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Steinberg bis zum: 31.07.2023.

Rettungsschwimmer dringend gesucht

Für unsere beiden Freibäder Wernesgrün und Wildenau suchen wir für die diesjährige Saison einen Rettungsschwimmer (m/w/d).

Tätigkeiten:

- Unterstützung der Bademeister
- Beckenaufsicht
- allgemeine Pflegearbeiten Schwimmbecken und Freibadgelände

Änderungen und Erweiterungen der Aufgabengebiete sind möglich.

Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Freundliches sowie serviceorientiertes Auftreten gegenüber Besuchern
- Teamfähigkeit
- Interesse an eigenverantwortlicher Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und hohe Motivation
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst

Ausbildung und Qualifikation:

- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber
- Mindestalter 18 Jahre
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Ansprechpartner:

Frau Jaekel, Tel. 037462-67119; Simone.Jaekel@gde-steinberg.de

Aushilfskräfte für unsere beiden Freibäder für die Saison 2023 gesucht

Wir suchen für unsere Freibäder Wernesgrün und Wildenau zuverlässige Personen, die stunden- bzw. tageweise die Kassierung oder Hilfsarbeiten auf Stundenlohnbasis und unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen übernehmen.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung unter Tel. 037462-67119, hier erhalten Sie auch nähere Informationen.

BEKANNTMACHUNG

der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Steinberg für das Jahr 2022

Gemäß § 14 Absatz 2 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Gesetz über Kindertageseinrichtungen - SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2023 (SächsGVBl. S. 326) geändert worden ist, sind die Gemeinden verpflichtet, bis zum 30. Juni des Folgejahres für das vergangene Jahr die durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Einrichtungsart unter Berücksichtigung der Betreuungszeit, ihre Zusammensetzung und ihre Deckung zu ermitteln und bekannt zu machen.

1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

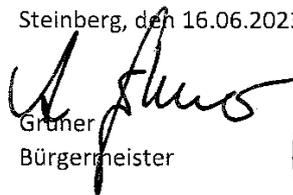
	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1053,85	439,10	237,12
erforderliche Sachkosten	274,00	114,17	61,65
erforderliche Betriebskosten	1327,85	553,27	298,77

Geringere Betreuungszeiten entsprechend jeweils anteiligen Betriebskosten.

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	246,83	246,83	164,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	195,00	95,00	54,70
Gemeindeanteil	886,02	211,44	79,51

Steinberg, den 16.06.2023


Grün
Bürgermeister



SATZUNG

zur Änderung der Satzung

zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Steinberg

Auf der Grundlage der §§ 4 und 10 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. 5. 62), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. 5. 705) geändert worden ist, und der §§ 2 und 9 des Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung

der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. 5. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. 5. 245) geändert worden ist sowie dem Gesetz über Kindertageseinrichtungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. 5. 225), das zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2023 (SächsGVBl. S. 326) geändert worden ist, beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Steinberg, in seiner Sitzung vom 15.06.2023, die Änderung der Anlage der Satzung zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Steinberg vom 19. März 1997, zuletzt geändert am 12.05.2017, wie folgt:

§ 1 Änderungsbestimmungen

Die Anlage vom 12.05.2017 (Gebührenübersicht) wird ersetzt durch die Anlage der Satzung zur Änderung der Satzung (Gebührenübersicht ab dem 01.09.2023).

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.09.2023 in Kraft.

Steinberg, den 16.06.2023

U. Flurs
Grüner
Bürgermeister



**Gebührenübersicht der Elternbeiträge
als Anlage der Satzung zur Festlegung der Elternbeiträge
in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Steinberg
vom 19.03.1997, zuletzt geändert durch die Änderungs-
satzung vom 16.06.2023**

Der Elternbeitrag beträgt:

1. bei der Betreuung als Krippenkind (unter 3 Jahre) gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG pro Monat,

Betreuungszeit	Familien				Alleinerziehende			
	1. Kind 100%	2. Kind 60%	3. Kind 20%	4. Kind frei	1. Kind 90%	2. Kind 50%	3. Kind 10%	4. Kind frei
9,0 Std.	220,00 €	132,00 €	44,00 €	entfällt	198,00 €	110,00 €	22,00 €	entfällt
8,0 Std.	195,56 €	117,33 €	39,11 €	entfällt	176,00 €	97,78 €	19,56 €	entfällt
7,0 Std.	171,11 €	102,67 €	34,22 €	entfällt	154,00 €	85,56 €	17,11 €	entfällt
6,0 Std.	146,67 €	88,00 €	29,33 €	entfällt	132,00 €	73,33 €	14,67 €	entfällt
4,5 Std.	110,00 €	66,00 €	22,00 €	entfällt	99,00 €	55,00 €	11,00 €	entfällt

2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG pro Monat,

Betreuungszeit	Familien				Alleinerziehende			
	1. Kind 100%	2. Kind 60%	3. Kind 20%	4. Kind frei	1. Kind 90%	2. Kind 50%	3. Kind 10%	4. Kind frei
9,0 Std.	105,00 €	63,00 €	21,00 €	entfällt	94,50 €	52,50 €	10,50 €	entfällt
8,0 Std.	93,33 €	56,00 €	18,67 €	entfällt	84,00 €	46,67 €	9,33 €	entfällt
7,0 Std.	81,67 €	49,00 €	16,33 €	entfällt	73,50 €	40,83 €	8,17 €	entfällt
6,0 Std.	70,00 €	42,00 €	14,00 €	entfällt	63,00 €	35,00 €	7,00 €	entfällt
4,5 Std.	52,50 €	31,50 €	10,50 €	entfällt	47,25 €	26,25 €	5,25 €	entfällt

3. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG pro Monat,

Betreuungszeit	Familien				Alleinerziehende			
	1. Kind 100%	2. Kind 60%	3. Kind 20%	4. Kind frei	1. Kind 90%	2. Kind 50%	3. Kind 10%	4. Kind frei
6,0 Std.	70,00 €	42,00 €	14,00 €	entfällt	63,00 €	35,00 €	7,00 €	entfällt
5,0 Std.	58,33 €	35,00 €	11,67 €	entfällt	52,50 €	29,17 €	5,83 €	entfällt

Die geänderten Elternbeiträge treten ab 01.09.2023 in Kraft.

Steinberg, den 16.06.2023

U. Flurs
Grüner
Bürgermeister



Bekanntmachung

**über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste
Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Juni 2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Amtsgericht Auerbach gefasst.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit

vom 1. bis 7. Juli 2023

innerhalb der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus:

**Gemeindeverwaltung Steinberg
Stabsstelle Ordnung und Recht, Zimmer 17
Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg**

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung Steinberg, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg schriftlich oder zur Niederschrift oder bei dem Amtsgericht Auerbach, Parkstraße 1, 08209 Auerbach schriftlich oder zu Protokoll Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Steinberg, den 16.06.2023

U. Flurs
Grüner
Bürgermeister



Glückwünsche



Jubilare Juli/August 2023

05.07.	Lenk, Dieter	75	Wernesgrün
15.07.	Hamm, Erika	85	Rothenkirchen
20.07.	Fuchß, Marga	90	Wernesgrün
31.07.	Felsch, Lotte	95	Rothenkirchen
13.08.	Schlesinger, Siegfried	85	Rothenkirchen
18.08.	Georgi, Gert	70	Rothenkirchen
26.08.	Löchel, Artur	80	Wildenau
28.08.	Gerber, Karl-Heinz	85	Rothenkirchen
28.08.	Lemberger, Eberhard	75	Rothenkirchen

Kinder und Jugend

Frühjahrsputz im Hort

Ausgerüstet mit Eimer, Besen und Müllsack ging es zum „Einsatz in 4 Wänden“ in unseren beiden Spielzeugschuppen auf dem Spielplatz. Nach dem Motto: „viele Hände schaffen ein schnelles Ende“ wurde geräumt, sortiert und gekehrt. Nun kann die von uns Kindern heiß begehrte Spielplatzsaison beginnen.

Kinder u. Erzieher vom Schulhort Rothenkirchen



Kindertagsgaudi im Schulhort Rothenkirchen

Endlich... der große Tag war gekommen. Unsere Kindertagsparty fand am 02. Juni statt. Los ging es mit dem sogenannten „Schlüpfer-Schlips-Tanz“. Das bereitete allen Kindern großen Gaudi. Weiter ging es im Programm mit dem Entertainment Püschmann, was bei den Kindern sehr gut ankam.

Nach dieser Sause stärkten wir uns mit Wiener und Brause. Mit Spielen wie Sackhüpfen, Eierlauf, Schwungtuch und Stopp-Tanz, sowie ein Eis zur Abkühlung zum Schluss ließen wir den aufregenden, tollen Tag ausklingen.

Die Erzieher u. Kinder vom Schulhort Rothenkirchen



Aktion EDEKA – Gemüsebeet

Die Kita „Steinbergwichtel“ erhielt in diesem Jahr wieder die Chance, bei der Aktion EDEKA – Gemüsebeet teilzunehmen.

Am 05. Juni 2023 war es soweit und die Kinder der Tigerenten-Gruppe und Mäuschengruppe konnten mit den freundlichen EDEKA-Mitarbeitern mit Liebe, Herz und guter Laune unsere Beete bepflanzen. Die Kinder waren eifrig bei der Arbeit und haben Kohlrabi, Radieschen, Salat und Möhren gepflanzt. Nun gießen wir das Gemüse täglich und warten darauf, dass wir es ernten können.

Unsere EDEKA-Patin Loreen Voigt stellte uns im Vorfeld verschiedenes ausgewachsenes Gemüse bereit. So hatten wir die bereits die Möglichkeit das Gemüse bereits zu bestaunen, zu fühlen, daran zu riechen und es zu probieren.

Alle beteiligten hatten riesigen Spaß dabei und am Ende bekam jedes Kind eine Urkunde als „Mini-Gärtner“! Ein großes Dankeschön geht an alle beteiligten Personen, die uns bei unserer Pflanzaktion unterstützt haben.

Das Team der Kita „Steinbergwichtel“



Kindertag bei den Steinbergwichteln

Ein aufregender Tag stand bei den „Steinbergwichteln“ ins Haus. Am 01. Juni feierten wir gemeinsam den Kindertag. Wir starteten mit einem gemeinsamen Frühstück in den Tag, sodass wir dann gestärkt und voller Vorfreude auf den Tag waren.

Die Kindergartenkinder machten sich gemeinsam mit Ihren Erzieherinnen auf den Weg zur Bushaltestelle am Rathaus. Dort wartete ein Bus, der sie in den Tierpark nach Hirschfeld fuhr. Schon die Busfahrt war ein kleines Erlebnis, ständig konnten neue Sachen entdeckt werden. Im Tierpark Hirschfeld angekommen, wurden ganz viele Tiere entdeckt. Beeindruckt waren wir vor allem von den Wölfen, Ziegen, Wildschweinen und Eseln. Zum Mittag suchten wir uns ein schönes Plätzchen, um uns bei einem gemeinsamen Picknick zu stärken. Anschließend ging es für alle auf den

großen Spielplatz, auf dem wir nach Herzenslust spielen und toben konnten. Das war unser Highlight des Tages. Ausgewipert und glücklich von den vielen Eindrücken ging es für uns gegen 13:30 Uhr zurück in die Kindertagesstätte „Steinbergwichtel“.

Auf unsere Krippenkinder wartete ein besonderes Abenteuer. Nach dem Frühstück durften Sie mit der Pferdekutsche der Wernesgrüner Brauerei einen Ausflug machen. Die anfänglich skeptischen und zurückhaltenden Blicke waren auf der Fahrt durch Wald und Wiese schnell verschwunden und die Kinder genossen die Kutschfahrt durch das Grüne. Bei einer kleinen Rast stärkten sich alle mit leckerem Obst und kleinen Naschereien. Die Kinderaugen leuchteten bei dem Anblick der wunderbaren Tiere.



Kindertagsparty feiern die Spatzen in der Turnhalle

Wetterunabhängig liefen die Wernesgrüner Kinder- gestärkt vom leckeren Frühstück- zur Sporthalle am 1. Juni 2023, um ihren Tag zu begehen.

Mit Hüpfburg und Sportutensilien wurde der Vormittag verbracht. Reifen, Bälle sowie Kegel konnten genutzt werden. Jedes Kind durfte mehrmals am Glücksrad drehen und bekam in seine Tüte verschiedene Sachen wie kleine Tattoos, Sonnenbrille, Süßigkeiten, Sticker uvm.

Ein Höhepunkt für die Großen und auch Kleinen war die neu angeschaffte Zuckerwattemaschine. Oh, wie lecker!

Auch wenn ab und zu ein Luftballon platzte – hatten die Steppkes einen aufregenden, erlebnisreichen Vormittag!

DANKE an die Organisatoren und Spendern.

Die heiteren Stunden rundete das Mittagessen mit leckerer Pizza ab, die der „Pizzabäcker“ Stefan uns lieferte. Herzlichen Dank dafür.

Das Team der Kita Spatzennest Wernesgrün



Fotos und Text: Teresa Georgi

Arbeitseinsatz bei den Wildenauer Strolchen

Bei unserem diesjährigen Arbeitseinsatz im Kindergarten hatten wir viele fleißige Helfer. Groß und Klein haben wieder kräftig mit angepackt! Denn es gab viel zu tun.

So wurden zum Beispiel in der Kita sowie auf den Spielplatz und Dorfplatz das Unkraut entfernt.

Unsere Sitzgelegenheiten neu gestrichen, Sandkästen umgegraben, neuer Rasen ausgesät und ganz viel Erde geschaufelt.

Nach so viel Einsatz und Anstrengung wurden alle zum Schluss mit einer herzhaften Wiener belohnt.

Vielen lieben Dank an alle fleißigen Helfer.





Grundschule Steinberg: Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2024/2025

Liebe Eltern,

wird Ihr Kind bis zum 30. Juni 2024 sechs Jahre alt, müssen Sie es für den Schulanfang des Jahres 2024/25 an der Grundschule des jeweiligen Schulbezirks anmelden.

Für Eltern der Gemeinde Steinberg ist diese Anmeldung an der örtlichen Grundschule in Rothenkirchen, Schulberg 8, möglich

am **Montag, dem 4. September 2023**
und **Dienstag, dem 5. September**,
jeweils **zwischen 9.00 und 11.00 Uhr**,
und am **Mittwoch, dem 6. September, von 15.00 bis 17.00 Uhr**

Dafür ist die Unterschrift beider Sorgeberechtigter notwendig. Ist ein Elternteil verhindert, benötigen wir dessen schriftliche Vollmacht und eine Ausweiskopie. Die Vorlage einer Vollmacht kann entfallen, wenn das Formular zur Schulanmeldung bereits vorab von unserer Internetseite (www.steinberg-grundschule.de) heruntergeladen, ausgefüllt und unterschrieben mitgebracht wird.

Außerdem sind zur Anmeldung mitzubringen:

- Geburtsurkunde des Kindes im Original
- bei unverheirateten Eltern die Sorgerechtsklärung bzw. ein Nachweis zum alleinigen Sorgerecht
- Nachweis über vollständigen Masernimpfschutz

Forycki
Schulleiterin

Veranstaltungen

Schmalspurbahn-Festwochenende lockt auf die ehemalige Bimm-Strecke

(AG) Viel los war vom 2. bis zum 4. Juni entlang der ehemaligen Eisenbahnstrecke Wilkau-Haßlau – Carlsfeld (WCd). Unter dem Motto „Mit Volldampf ins Erzgebirge fand das Schmalspurbahn-Festwochenende statt.

Bahnhofseinweihung in Wilkau

Den Auftakt bildete am Freitag, 02.06.2023 eine geschlossene Abendveranstaltung im ehemaligen und neu sanierten Wilkauer Bahnhof. Neben der Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch waren auch die Landräte Carsten Michaelis (Landkreis Zwickau), Rico Anton (Erzgebirgskreis) und Thomas Hennig (Vogtlandkreis) sowie an den Baumaßnahmen beteiligte Firmen geladen. Nach Grußworten von Frau Staatsministerin sowie Kerstin Nicolaus MdL und Bürgermeister Stefan Feustel erwartete die Gäste Live-Musik und ein Buffet. Gleichzeitig bestand die Möglichkeit, sich die eigens antransportierte Lok und die Räumlichkeiten des Alten Bahnhofs anzuschauen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Übrigens jährte sich an diesem Wochenende auch die Einstellung des Personenverkehrs auf der Strecke Wilkau-Haßlau – Kirchberg – dies ist aber an sich bis heute kein Grund zum Feiern...

In Wilkau-Haßlau hatte man im Zuge der Baumaßnahmen am Alten Bahnhof sogar ein 70 Meter langes Schmalspurgleis verlegen lassen, das für die Festveranstaltung mit einer Lok der Preßnitzalbahn besetzt wurde. Die Lok der Gattung IV K, Nummer 99 1594-3, die übrigens auch wirklich auf der ehemaligen WCd-Strecke unterwegs war, wurde per Tieflader auf das Gleis in ihrer alten Heimat transportiert und konnte den Besuchern das gesamte Wochenende ein einmaliges Erlebnis bieten. Bei Fahrten im Führerstand erinnerten sich einige an ihre persönlichen Erlebnisse mit der Bahn vor mehr als 50 Jahren zurück.

Viele Veranstaltungen entlang der Strecke

Das anschließende Festwochenende startete am Samstag ab 10:00 Uhr. Die Besucher konnten sich in Wilkau auf Live-Musik, Fahrten im Führerstand der Lok sowie Imbissangebote vor Ort freuen. Auch unterwegs gab es viel zu erleben. Entlang der ehemaligen Strecke boten auch 7 weitere Kommunen an diesem Wochenende Sehenswertes rund um das Geschehen der einstigen Schmalspurbahn an. So hatten Privatpersonen und Vereine z. B. in Cunersdorf liebevoll an die Schmalspurbahn erinnert, indem dort extra für das Wochenende wieder ein Warnkreuz und das Stationsschild aufgestellt waren. In einem großen Wandgemälde mit Lok und Wagen konnte man die Illusion der Schmalspurbahn auch als Lokführer wieder aufleben lassen. In Kirchberg war das „Meisterhaus“ mit Ausstellungen geöffnet, es wurden historische Schautafeln an der ehemaligen Strecke enthüllt und geführte Wanderungen angeboten, um auch zukünftig an die erste, einst längste und schönste Schmalspurbahn in Sachsen zu erinnern.

In Hartmannsdorf wurde ebenfalls eine Schautafel eingeweiht, das Heimatmuseum mit Blechbahnanlage hatte geöffnet und es gab ein Kulturprogramm mit Frühschoppen.

Der Bärenwalder Heimatverein hatte am Samstag am ehemaligen Bahnhof Obercrinitz ein Imbissangebot organisiert.

„Schienenersatzverkehr“ fand enormen Anklang

Wer wollte, konnte mit einem extra organisierten „Schienenersatzverkehr“ die Stationen entlang der ehemaligen Strecke abfahren. Teils in historischen Ikarus-Bussen war dies bei schönstem Wetter möglich. Die Busse waren in beide Richtungen mehr als gut gefüllt – der beste Beweis dafür, dass die Veranstaltung guten Anklang fand. Sogar historische Fahrkarten, die an die Fahrkarten der „Bimm“ erinnerten, wurden ausgegeben.

Sonderausstellung, Wanderungen und leibliches Wohl in Rothenkirchen

Viele Interessierte nutzten auch die Gelegenheit, auf der ehemaligen Bahntrasse nach Rothenkirchen weiter zu wandern oder zu radeln. In Rothenkirchen erwartete die Besucher eine Sonderausstellung zur Schmalspurbahn. Ortschronist Günter Bäuerle und Gert Buchhold erklärten dort anhand vieler historischer Dokumente und auch anhand vieler Eisenbahnmodelle authentisch und fachkundig die Geschichte der Strecke. Im und vor dem Bahnhof hatte der Steinberger Heimatverein für das leibliche Wohl gesorgt. Bei Kaffee und leckerem selbstgebackenen Kuchen hielt man es nach dem Museumsbesuch sehr gut weiter aus. Die extra aufgestellte Hüpfburg war bei den Kids der Renner. Der Bahnhof Rothenkirchen war am Samstag auch Ausgangspunkt zweier Wanderungen der Wanderfreunde zum ehemaligen Stützengrüner Viadukt bzw. entlang der Strecke Richtung Bärenwalde. Hierzu konnten wir auch einige Wanderfreunde aus unserer Partnerstadt Hünfeld begrüßen. Die gemeinsamen Erlebnisse wurden dann im Beisein unseres Altbürgermeisters Bernd Roßberg und seiner Frau von den Hünfeldern und Steinbergern bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausgewertet.

So viele verschiedene Programmpunkte wären ohne die Mithilfe vieler engagierter Helfer nicht möglich gewesen. Deshalb geht ein besonderer Dank geht an: Günter und Jeanette Bäuerle, Gert Buchhold, Siegfried Möckel und Friedrich Schmalfuß, die Mädels und Jungs vom Heimat- und vom Partnerschaftsverein sowie vom Dorfclub und an Christian Heinz (Hüpfburg).

Viel los auch auf dem „oberen Streckenabschnitt“:

Natürlich war das Schmalspurbahnfestival damit nicht zu Ende, schauen wir mal, was noch zwischen Rothenkirchen und Carlsfeld los war:

In Stützengrün konnte man die Züge der Museumsbahn Schönheide besteigen. Am Bahnhof „GEG“ war extra ein Stand der Deutschen Post aufgebaut, an dem zur Erinnerung an die Bimm Ersttagsbriefe mit besonderer Stempelung verkauft wurden.

Nach weiteren Halten in Schönheide Mitte und Schönheide Ost ging es zum Bahnhof Schönheide Süd (Wilzschhaus), wo die Aktivitäten des Fördervereins Historische Westsächsische Eisenbahnen bewundert werden konnten. Dank des ehrenamtlichen Einsatzes der Vereinsmitglieder konnte aus dem verfallenden Bahnhofsareal in den letzten Jahren ein Schmuckstück der sächsischen Eisenbahngeschichte bewahrt werden, was übrigens ebenso für den Bahnhof Schönheide Ost („Hammer“) gilt. Auch der „Wernesgrüner Schienenexpress“ war am Wochenende in Aktion.

Letzte Station der ehemaligen WCd-Strecke war auch an diesem Wochenende Carlsfeld. Am Samstag war auf dem dortigen neugestalteten Dorfplatz, dem ehemaligen Bahnhofsgelände, das von Carlsfeldern selbst entworfene Bandonion-Denkmal eingeweiht worden. Ein wunderschönes Dorffest führte den Besuchern eindrucksvoll das Vereinsleben und Engagement der Einwohner des Eibenstocker Ortsteiles vor Augen. Bei musikalischer Umrahmung war auch dort bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Auch die ge-

öffnete Rundkirche und der Lokscheppen von Carlsfeld konnte in Augenschein genommen werden.

Insgesamt war es ein sehr gelungenes Festwochenende mit einem bunten Strauß an Veranstaltungen entlang der gesamten ehemaligen Eisenbahnstrecke. Sie verbindet – auch wenn die Eisenbahn nicht mehr durchgehend fährt – die Menschen bis heute.



Auch einige Bürgermeister ließen es sich nicht nehmen, beim historischen Schienenersatzverkehr bis Carlsfeld dabei zu sein. Auf dem Foto vor dem historischen Ikarus 255 vlnr: Frau Viola Heinz und Herr Robert Wallschläger vom Carlsfelder Bandonionverein, Christan Otto – ehem. Landrat des Landkreises Zwickau, der Eibenstocker (und damit auch Carlsfelder) BM Uwe Staab, BM Gruner – Steinberg, BM Stefan Feustel – Wilkau-Haßlau. Weiter war auch der Stützengrüner BM Viehweg mit anwesend.



Fotos: Holger Drosdeck

Sonntagskonzert

Die Musikschule Rodewisch e.V. präsentierte am Sonntag, 11. Juni ein Sonntagskonzert in die Kirche in Rothenkirchen.

Ein wunderschöner Frühsommerabend, eine akustisch beeindruckende und gastfreundliche Kirche, 34 begeisterte Musikerinnen und Musiker und ein tolles Publikum...das sind die richtigen Zutaten, damit ein „Sonntag“ in Rothenkirchen zu etwas „Besonderem“ wird. Am 11. Juni hatte die Musikschule Rodewisch e.V. zu einem „Sonntagskonzert“ eingeladen, das dem „Sonntag“ alle Ehre machen sollte. Musikalisch überzeugte das Kammerorchester der Musikschule unter der Leitung von Dr. Harald Gerhard auf ganzer Linie. Mit bekannten Melodien und Arien aus Werken von Vivaldi über Beethoven bis Edward Elgar zeigte der Klangkörper, zu welcher herausragenden Leistungen, die Schülerinnen und Schü-

ler der Musikschule Rodewisch in der Lage sind. Musikschulleiter, Peter Wappler hob dabei die Bedeutung des „Sonntags“ für unsere Kultur heraus. Als Musikschule will man mehr als nur Musik vermitteln. Kultur ist ein weiter Begriff, der sich auch in einem kultivierten Umgang untereinander, aber auch in der Achtung von Traditionen niederschlägt. Wenn wir diese Kultur bei den kommenden Generationen sehen wollen, dann müssen sie in unserer Generation vorgelebt und erhalten werden. Dabei machte er Mut, den Sonntag zu etwas Besonderem zu machen und z.B. auch wieder als ganze Familie Gottesdienste oder auch ein Konzert zu besuchen.

Ein Orchester, wie das Kammerorchester der Musikschule Rodewisch, wäre ohne diese gelebte Kultur der Wertschätzung und Disziplin, sicher nicht so erfolgreich, wie es dies auch an diesem Sonntag zum wiederholten Male unter Beweis stellte.



Du wirst in diesem Jahr 18 Jahre alt? Dann schenken wir Dir mit dem KulturPass ab Mitte Juni 2023 200 Euro, die Du für kulturelle Angebote einlösen kannst. Dazu gehören Tickets für Konzerte, Theater, Museen oder Kinos, aber auch Bücher, Musik und vieles mehr.

Um die KulturPass-Angebote zu nutzen, musst Du Dich einfach nur in der KulturPass-App registrieren. Dafür benötigst Du Deinen Personalausweis. Damit Du diesen als Online-Ausweis nutzen kannst, solltest Du Deine persönliche sechsstellige PIN kennen oder neu vergeben.



Für weitere Informationen zum KulturPass einfach den QR-Code scannen oder www.kulturpass.de aufrufen!

MUSIKALISCH UNHEIMLICH SPANNEND EIN ERLEBNISREICHER TAG FÜR JUNG UND ALT

Die Wanderstrecke ist ausgeschrieben. Das LiederTourTicket (Erwachsene 5,- €; Kinder 1,- €) kann an den Musikstation erworben werden und gilt für alle weiteren Musikstationen. Streckenlänge: ca. 15 km Verpflegung aus dem eigenen Rucksack! Feste Verpflegungsstützpunkte sind:

- Hotel Forstmeister
- Sportplatz Wernesgrün

Parkplätze sind an der Wanderstrecke teilweise vorhanden. Beachten Sie bitte die Ausschilderung. Kein zentraler Parkplatz! Ein Einstieg ist an allen Stationen möglich. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit, der Veranstalter behält sich kurzfristige Änderungen vor.

Begleiten Sie uns am 20. August 2023 zur 13. Erzgebirgischen LiederTour rund um den Kuhberg. Wir sind zu Gast in der Bürstenregion zwischen Steinberg, Schönheide und Stützengrün. Seien Sie dabei, wenn sich das Erzgebirge von seiner schönsten Seite zeigt. Genießen Sie einmalige erzgebirgische Natur und Musik. Von 10:00 bis 17:00 Uhr sind alle Stationen mit unseren Musikanten besetzt. Jeder kann in individueller Reihenfolge beliebig viele Stationen besuchen. Das Abschlußkonzert findet um 18:00 Uhr am Hotel Forstmeister, Schönheide statt.

Veranstalter:

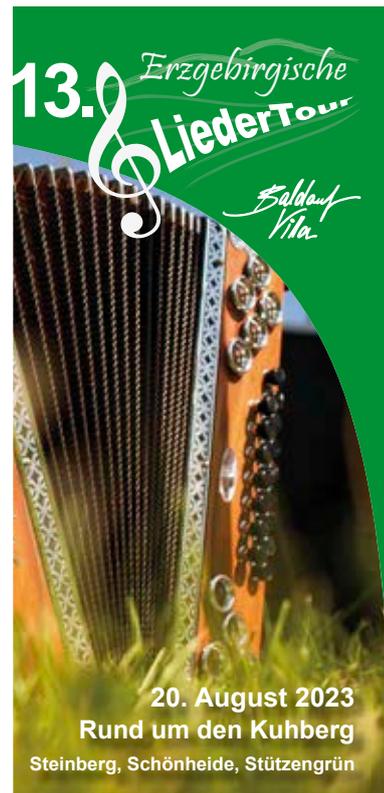
Baldauf Villa
eine Einrichtung des kul(T)our-Betriebes des Erzgebirgskreises
Anton-Günther-Weg 4
09496 Marienberg
Telefon: 03735 / 22045
E-Mail: info@baldauf-villa.de
www.baldauf-villa.de

Aushänge mit Streckenverlauf finden Sie auch in unseren Schaukästen der Gemeinde Steinberg

Blasmusik - Konzert auf dem Steinberg



Blasmusik vom Feinsten gibt es am Samstag, den 26. August 2023 ab 14.00 Uhr auf dem Freigelände des Steinberges bei hoffentlich schönem Sommerwetter. Bereits zum 23. Mal gestalten die Wernesgrüner Blasmusikanten diese beliebte bunte Veranstaltung mit schwungvoller Blasmusik auf der Freilichtbühne am Steinbergturm. Es werden traditionelle Darbietungen als auch moderne Interpretationen zu hören sein. Am Dirigentenpult wird Herr Miroslav Vacek stehen. Familie Dönitz ist voll im Orchester integriert. Herr Dönitz bläst das Tenorhorn. Seine Frau sitzt bei den modernen Titeln am Schlagzeug. Auch das kleine Töchterchen Ida ist mit ihren 3 Jahren meist bei den Auftritten dabei. Frau Ebert als Sängerin, Moderato-



rin und „Mädchen für alles“ führt in gewohnter Weise durchs Programm. Als Gesangspartner stehen ihr unter anderem Herr Jona Mothes zur Seite. Er bläst im Orchester das Flügelhorn. Auch ihr Mann Jens Ebert und Lisa unterstützen den Gesang. Wir dürfen gespannt sein!

Das Team der Steinberggaststätte wird die Besucher in gewohnter Weise gerne kulinarisch verwöhnen.

Die Gemeindeverwaltung Steinberg lädt alle Freunde der Blasmusik recht herzlich ein.

Vereinsleben

10 Jahre Partnerschaft Steinberg - Chyše

In diesem Jahr feiern wir unsere 10-jährige Partnerschaft mit der tschechischen Stadt Chyše. Das ist Grund genug, einen kurzen Rückblick zu halten.

Am 20.06.2013 wurde im Bürgerhaus in Wildenau der Partnerschaftsvertrag vom Chyšer Bürgermeister Miroslav Dornak unterzeichnet. Im Gegenzug dazu unterzeichnete unser damaliger Bürgermeister Günter Pührer den Partnerschaftsvertrag im Chyšer Schloss eine Woche später, also am 27.06.2013.

Nach diesem formellen Akt füllte sich die Partnerschaft von Jahr zu Jahr mehr mit Leben. Viele Akteure trugen und tragen wesentlich dazu bei, so zum Beispiel die Feuerwehr, die Grundschule, der Partnerschaftsverein und nicht zuletzt die Gemeindeverwaltung Steinberg. Der Partnerschaftsverein zählt im Jubiläumsjahr 58 Mitglieder und 3 Ehrenmitglieder.

Ein beliebter und alljährlicher Höhepunkt ist der traditionelle Chyšer Biermarathon. Ebenfalls findet jährlich die Karl Capek Wanderung im Frühjahr in Chyše statt, welche auch immer sehr gern von uns angenommen wird.

Nicht zu vergessen waren die Besuche der Chyšer Gäste in der Gemeinde Steinberg zu unseren Dorffesten.

Gemeinsam feierten wir auch das 150-jährige Jubiläum der Chyšer Feuerwehr im Jahr 2019. Im Dezember 2019 gestalteten unsere Partner am 05.12.2019 das Türchen des lebendigen Adventskalenders und verwöhnten uns mit vielen tschechischen Leckereien. Nach der pandemiebedingten Zwangspause führen einige Steinberger im Dezember 2022 beladen mit vogtländischen Spezialitäten nach Chyše zum Adventsliedersingen. Dort wurden wir schon von vielen Chyser Bürgern erwartet. Auch dieser Abend war wieder einmal ein geselliges Treffen mit Gesang, guten Gesprächen und bester Verpflegung. Die Schüler der Grundschulen Steinberg und Chyše stehen im regelmäßigen Austausch. So gibt es ständig viele innerschulische Aktivitäten, Besuche und nicht zu vergessen das gemeinsame ERASMUS Projekt „Wir tanzen durch Europa“ im vergangenen Sommer. Schüler der Grundschule Chyše besuchten eine ganze Woche unsere Schule und das schöne Vogtland. Viele Freundschaften wurden geschlossen. So freuen sich die Schüler der Klasse 3 schon im Juni diesen Jahres bereits auf ein Wiedersehen in Tschechien.

Das ist nur ein kleiner Auszug aus den vielen Aktivitäten, welche diese Partnerschaft so lebendig sein lässt.

Dieses grenzüberschreitende Schaffen wurde im Oktober 2022 von der EUREGIO EGRENSIS mit einem Preis gewürdigt. Darauf können wir sehr stolz sein, denn dies zeigt, dass wir durch unsere Partnerschaftsarbeit positive Eindrücke schaffen.

Zu unserem Festwochenende im Mai kamen am Samstag, den 06.05.2023 neben dem Bürgermeister Miroslav Dornak noch 7 weitere Vertreter unserer Partnerstadt Chyše nach Steinberg zu Besuch. Nach einem kleinen Mittagsimbiss bei der Familie Michael Bretschneider fuhren wir gemeinsam mit unseren Gästen nach Netzschkau zur Ketzels Mühle. Dort gab es neben der Führung durch die Mühle auch ein Europaquiz zu erfüllen. Von der Familie Ketzels erfuhren wir viel Wissenswertes über die Göltzschtalbrücke. Auch über Andreas Schubert wurde berichtet, welcher ebenfalls ein Konstrukteur der Brücke war. Danach ging unsere Reise weiter in das vogtländische Freilichtmuseum Eubabrunn. Dort hatte man Gelegenheit, sich einen Überblick über das ländliche Leben und Wirken der Vogtländer früher zu verschaffen. Den Abschluss für diesen ersten Festtag bildete der Besuch der Berggaststätte „Heiterer Blick“ in Markneukirchen. In gemütlicher Runde wurde Rückblick auf die vergangenen Jahre der Partnerschaft gehalten und sich an das eine oder andere gemeinsame Erlebnis erinnert. Am Sonntag gegen 9.30 Uhr empfingen wir weitere 30 Gäste aus unserer Partnerstadt. Unsere Gäste bewirteten wir mit einem herzhaften Frühstück. Gestärkt, gut gelaunt und mit Sonne im Herzen stand einem schönen gemeinsamen Tag nichts mehr im Wege. Pünktlich gegen 11 Uhr fuhren auf dem Gelände der Marktscheune in Rothenkirchen 5 Pferdewagen vor. In bunter Mischung von Chyšern und Steinbergern ging die Fahrt durch unsere schöne Heimat los. Für die Verständigung auf den einzelnen Pferdewagen war auch gesorgt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Dolmetscher, besonders auch an Frau Magera. Mit ihren Übersetzungen war sie uns eine große Hilfe.

Erster Anlaufpunkt unserer Kremserfahrt war der tolle Aussichtspunkt in Rebesbrunn. Dort machten wir Rast und Familie Bretschneider versorgte uns mit gegrillten Rostern. Unsere Fahrt ging weiter nach Wildenau, Obercrinitz und Rothenkirchen. Am Spätnachmittag kamen wir heil und fröhlich wieder bei der Marktscheune an. Familie Bretschneider hatte in der Zwischenzeit schon wieder das gemeinsame Abendbrot vorbereitet. Großes Lob und Dankeschön an Gerlinde und Michael für ihre Mühen.

Nach ein paar rückblickenden Worten von Miroslav Dornak, Andreas Gruner und Günter Pührer verabschiedeten wir unsere Gäste. Miroslav Dornak lud alle Steinberger zum nächsten Biermarathon im August nach Chyše ein, dort werden wir die 10-jährige Partnerschaft auf tschechischer Seite weiterfeiern.

10 Jahre Partnerschaft
Ein gemeinsames Wochenende vom 06.-07.05.2023 wurde in der Gemeinde Steinberg zum Anlass genommen um mit Bürgern aus der Stadt Chyše und Steinberg diese Partnerschaft feierlich zu begehen, weiterhin zu festigen und zu vertiefen.



„Gefördert durch den Freistaat Sachsen“



Diese Maßnahme wurde mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes





Erfolgreichster Verein Sachsens kommt aus Rothenkirchen

Mit insgesamt 3 Landesmeistertitel sowie je einem 2. und 3. Platz war der Schützenverein Rothenkirchen 1990 e.V. bei den diesjährigen Landesmeisterschaften KK-Gewehr 100m am 04.06.2023 in Seibersbach der erfolgreichste Verein Sachsens.

Erfolgreichste Einzelschützen waren dabei Matthias Burkhardt und Thomas Unger, welche jeweils im Einzel und in der Mannschaft den Landesmeistertitel errangen.

Zugleich konnte die Mannschaft ihren bisherigen Landesrekord aus dem Jahr 2018, welcher bei 790 Ringen lag, um 16 Ringe verbessern und stellten einen neuen Landesrekord bei den Herren III auf.

Nachfolgend die Ergebnisse im Detail:

KK-Gewehr 100m – Herren III

1. Platz	Matthias Burkhardt	275 Ringe
3. Platz	Siegfried Dittrich	270 Ringe

KK-Gewehr 100m – Herren IV

1. Platz	Thomas Unger	261 Ringe
2. Platz	Oskar Kabus	253 Ringe

KK-Gewehr Herren III – Mannschaft

1. Platz	Schützenverein Rothenkirchen 1990 e.V.	806 Ringe
----------	--	-----------



Kirchen

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rothenkirchen – Wernesgrün

Rothenkirchen

2. Juli 2023, 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

16. Juli 2023, 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

30. Juli 2023, 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

13. August 2023, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst

27. August 2023, 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Wernesgrün

9. Juli 2023, 5. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

23. Juli 2023, 7. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

6. August 2023, 9. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Gottesdienst

20. August 2023, 11. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Gottesdienst

**Wo der Himmel
die Erde berührt:**

**OPEN AIR
GOTTESDIENST**

**am Sonntag, dem 02.07.23
um 14.30 Uhr**

**auf dem Gelände der
Landeskirchlichen Gemeinschaft
(Schönheider Str. 4)**

• Live-Musik • Gute Nachricht • Kuchenbuffet

• Raum für Begegnung und Spiel
– Kinder herzlich willkommen!

Parkplätze am Haus • Eintritt frei • Livestream: lkg-roki.de/openair

Raus in die Natur –

so heißt es beim Open-Air-Gottesdienst

am **02.07.** ab **14.30 Uhr** auf dem Freigelände am Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft (Schönheider Str. 4).

Die befreiende Botschaft vom lebendigen Gott steht im Mittelpunkt dieses Nachmittags, umrahmt von guter Musik. Im Anschluss ist Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee oder einer kühlen Erfrischung und den zugehörigen „Feststoffen“ miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Gelände bietet auch den Kindern viel Freiraum für Bewegung und Spiel – langweilig wird's definitiv nicht. Barrierefreier Zugang sowie Parkplätze direkt am Haus machen den äußeren Rahmen dieses Nachmittags komplett. Wir freuen uns auf Sie/euch!

Übrigens, der Eintritt (natürlich auch der „Austritt“) ist frei...

Daniel Seidel, LKG Rothenkirchen

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Rothenkirchen lädt herzlich ein:

Open-Air-Gottesdienst	So.,	02.07.	14.30 Uhr
Gemeinschaftsstunde	So.,	16./30.07.	14.30 Uhr
	So.,	09./23.07.	10.00 Uhr
Bibelstunde	Mi.,	12./19./26.07.	
19.30 Uhr			
Frauenstunde	Mi.,	05.07.	19.30 Uhr
startup_EC Teenietreff	Fr.,	07.07.	17.00 Uhr
Gebetskreis (telefonisch)	donnerstags	20.00 Uhr	
Jugendkreis	samstags	19.00 Uhr	
Gemeinschaftsstunde	So.,	06.08.	10.00 Uhr
	So.,	13./27.08.	14.30 Uhr
Familien-			
Gemeinschaftsstunde	So.,	20.08.	10.00 Uhr
Bibelstunde	Mi.,	09./23.08.	19.30 Uhr
Bibelstunde für Jung + Alt	Sa.,	19.08.	19.00 Uhr
Frauenstunde	Mi.,	02./30.08.	19.30 Uhr
Männerstunde	Mi.,	02.08.	19.30 Uhr
Gebetskreis (telefonisch)	donnerstags	20.00 Uhr	
Jugendkreis	samstags	19.00 Uhr	

Mehr Details und aktuellste Informationen gibt's auf lkg-roki.de und in unseren Schaukästen.

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Obercrinitz-Stangengrün-Wildenau

WIR LADEN HERZLICH EIN in die Kirche Wildenau

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Obercrinitz-Stangengrün-Wildenau in der Kirche Wildenau im Juli und August 2023

02.07.2023	4. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i.R. Wagner)
09.07.2023	5. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. i.R. Freitag)
16.07.2023	6. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	in Obercrinitz - Gottesdienst mit dem Gospelchor aus Schönfels - Anschl. Gemeinsames Mittagessen
23.07.2023	7. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst (Thomas Heimbold)
30.07.2023	8. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst (Pfrn. Mehnert)
06.08.2023	9. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	in Stangengrün - Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfrn. Mehnert)
13.08.2023	10. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr.i.R. Freitag)
20.08.2023	11. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst (Melchior Heyer)
27.08.2023	12. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang
03.09.2023	13. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr	Gottesdienst (Karl Weber)

Kindergottesdienst wird in jedem Gottesdienst angeboten.

Es gibt die Möglichkeit, die Predigten auf der Internetseite www.kirche-obercrinitz.de anzuhören.

Zudem sind die Predigten als Podcast verfügbar unter www.kirche-obercrinitz.de/wordpress/sermons/feed/

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev. - methodistischen Kirchgemeinde



Wir laden zur Teilnahme an einer **online**-Bibelstunde über das Programm „zoom“ ein. Interessierte melden sich bitte unter 03744 34442.

Christuskapelle Wildenau am Sportplatz 8

Juli 2023

Sonntag	02.07.	09.45 Uhr	Familiengottesdienst mit Gemeindegottesdienst in der Friedenskirche Rodewisch
Montag	03.07.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Auerbach
Dienstag	04.07.	15.00 Uhr	Gemeindegruppe 55+ im Angker
Sonntag	09.07.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	13.07.	19.30 Uhr	Bibel im Gespräch im Angker
Sonntag	16.07.	09.45 Uhr	Gottesdienst in der Friedenskirche Rodewisch
Sonntag	23.07.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	30.07.	09.45 Uhr	Sommerkirche in der Friedenskirche Rodewisch

August 2023

Sonntag	06.08.	10.00 Uhr	Stadtfestgottesdienst auf dem Neumarkt in Auerbach
Dienstag	08.08.	15.00 Uhr	Gemeindegruppe 55+ im Angker
Sonntag	13.08.	14.30 Uhr	Einführungsgottesdienst von York Schön in der Friedenskirche Rodewisch
Donnerstag	17.08.	19.30 Uhr	Bibelgespräch online
Sonntag	20.08.	09.45 Uhr	Bibel im Gespräch im Angker
Sonntag	16.07.	09.45 Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in der Friedenskirche Rodewisch
Montag	21.08.	19.30 Uhr	ökumenisches Gespräch im Angker
Donnerstag	24.08.	19.30 Uhr	Bibel im Gespräch im Angker
Sonntag	27.08.	11.00 Uhr	Rödelsteingottesdienst
Donnerstag	31.08.	15.30 Uhr	Kreativkreis im Angker
Donnerstag	31.08.	19.30 Uhr	Bibelgespräch online

Historisches

Vor 75 Jahren Zwangsenteignung der Firma Franz Ströher AG Rothenkirchen – Chemische Abteilung der WELLA-Werke

G.B. Schon im April 1945 hat der Rothenkirchener Betrieb Haarkosmetik die zivile Produktion wieder aufgenommen und alles getan, um aktiv den Wiederaufbau der Wirtschaft zu fördern. Unsere Erzeugnisse einschließlich der Reparaturen an den Dauerwellapparaten und Haartrocknern deckte den laufenden Bedarf des Friseurhandwerks. Im Interzonenhandel wurden beliefert die nach dem Zusammenbruch des 3. Reiches neu entstandenen Betriebsstätten in Berlin-West, die Wella GmbH in Zehlendorf, die Percol GmbH in Grunewald, die Ondal GmbH in Hünfeld/Hessen mit den Teilbetrieben in Zirndorf und Herford sowie die neu entstandene Thüringer Friseurhilfe Mittag&Händel in Apolda, ebenfalls die Verkaufsläger und Friseure in der Ostzone bis zur besagten Enteignung.

Noch im Januar 1948 hofften die Ströhers, dass in diesem Jahr der wirtschaftliche und politische Tiefstand überwunden sein wird und die Zukunft unseres deutschen Vaterlandes gerichtet wird. Aber die Wirtschaft in der sowjetischen Besatzungszone konnte 3 Jahre nach dem Krieg immer noch nicht Fuß fassen. Eine kritische Versorgungslage schaffte Unmut unter der Bevölkerung. Am Anfang des Jahres 1948 gründete sich die Zentrale Kontrollkommission, die Rikuros gegen Unternehmen voring, die bewirtschaftete Waren horteten und für Kompensationsgeschäfte benötigten. Durch Volkskontrolleure stießen sie dabei auf zahlreiche Unzulässigkeiten (das betraf z.B. in Rothenkirchen die Bürstenfabriken Robert Krämer jr., Max Baumgärtel und Hochmuth, die auf der Stelle enteignet wurden und treuhänderisch weiter wirtschafteten).

Im März 1948 gingen vorausschauend die Lizenzen der Ströhers an die Ondal GmbH nach Hünfeld, denn sollte allerdings die große Welt in Kürze Veränderungen erfahren, dann wäre es doch besser, wenn diese Ondal besitzt. Die letzte Zusammenkunft der Familie Karl Ströher in Rothenkirchen fand am 6. März zur Hochzeitsfeier von Tochter Erika statt. Die beiden Töchter rieten den Eltern mit in den Westen umzusiedeln, doch für Karl Ströher war dies kein Thema. Besorgnis erregend war eigentlich die Vorladung zum 8. März auf das Kreispolizeiamt Auerbach – Dienststelle Gebiets-Gendarmerie VI Rodewisch, der Fragenkatalog über die NS-Zeit, war das Thema. Keine Parteizugehörigkeit, ebenfalls nicht deren Organisationen – die seinerzeit vorgenommene Gründung einer Stahlhelmgruppe, deren Vorsitz ich war ist geschehen aus reiner Opposition zur NSDAP – die Ortsgruppe löste sich nach der Gleichschaltung 1934 auf und ich habe mich geweigert, zwangsläufig zur SA überzutreten. Es ist richtig, dass ich dem Luftsportverband Rothenkirchen im Jahre 1936 ein Segelflugzeug gestiftet habe, das möchte ich aber keinesfalls als militärisch betrachtet wissen, usw. Langsam ist durchgedrungen, dass in der Trizone (die westlichen Besatzungszonen betr.) in nächster Zeit eine Veränderung eintritt, so betonte Karl Ströher am 12. Juni: „Das Gespenst der Währungsreform lähmt alles, das sind wirklich schreckliche Zeiten!“. Am Sonntag, den 20. Juni 1948 die Währungsreform und Einführung der DM. Sie machte aus der Ostmark in den Augen vieler ein wertloses Geld und wurde für die sächsische Wirtschaft durch die zunehmende Knappheit und den zurückgehenden Zonenhandel noch schwieriger.

Im Werk Rothenkirchen erschien auf Anordnung der Landesregierung Sachsen am 22. Juni 1948 gegen 17 Uhr der Leiter der Volkseigenen Betriebe Herr Hübner (Landesregierung Sachsen, Außenstelle Zwickau), Reinhard Morgner (Wirtschaftssekretär der SED) und Kollege Belitz (2. Kreisvorsitzender des FDGB) und übergaben im Beisein des Georg Ströher (Karl Ströher befand sich mit seiner Frau zur Kur in Bad Elster) und des Betriebsleiter Kurt Erbert (Schwager) aufgrund des Befehls der SMAD 64 Richtlinie Nr.1 Absatz 2 das Werk einer vorläufigen Treuhänderschaft. Als Treuhänder wurde Ottfried Oertel aus Rebesgrün eingesetzt. Der frühere Betriebsleiter der Firma Erbert wurde vorläufig beurlaubt. Das Betreten des Betriebsgeländes wurde verboten.

Ein treuer Betriebsangehöriger informierte Karl Ströher in Bad Elster, dass ihm eine angehende Verhaftung drohe und am nächsten Morgen ging die Fahrt nach dem rettenden West-Berlin. Zur Enteignung sagte er: „wir haben es ja kommen gesehen!“ Wenn auch alle Werte fort sind, ist das Gute, dass Niemanden etwas passiert ist. Trotzdem muss damit gerechnet werden, dass man auch das Haus zur Abrundung des Betriebes angliedern will und dann sind wir für immer aus dem schönen Heim vertrieben. Hier in Berlin haben wir die Währungsumstellung und die gleichzeitige Blockade der Russen miterlebt. Es waren Tage von weltgeschichtlicher Bedeutung, hoffentlich kommt es bald zu einer Entscheidung (es folgte die Luftbrücke der Amerikaner und Engländer, die

Berlin fast ein Jahr lang aus der Luft versorgten bis die Russen aufgaben) Karl Ströher's Worte: "Nun bleibt uns nur noch Hünfeld, um uns zu ernähren. Sollte allerdings der Osten siegen, so könnten wir auch eines Tages ohne Alles dastehen. Es ist schon eine schlimme Zeit!"

Juni 1948 – erfreuliche Nachrichten aus Hünfeld vom Werk Ondal, die ersten Verkäufe wurden getätigt – Hoffnung auf Auszahlung der Gehälter – die Bank fängt wieder an Kredite zu geben – aber weiterhin gilt, um über die Krise hinweg zu kommen, mit jedem Pfennig, jeder Mark zu sparen und in Sachen Ausgaben vorläufig geizen, bis sich wieder alles eingespielt hat.

Das Fachwissen um die technische Verwirklichung eines Vorhabens hat man mit den Ströher's aus Rothenkirchen vertrieben. Fleiß und Beharrlichkeit sind das Geheimnis des Erfolges, fachliches Können und schöpferischer Ideenreichtum führten die Wella AG Darmstadt, 1950 gegründet, und die Ströher's entwickelten sich zum weltgrößten Unternehmen für Haarkosmetik.



Bilder: Das Werk in Rothenkirchen mit seinen Außenstellen

Vermischtes

Sprechtage der IHK



Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Finanzierungssprechtage

Beratung zu Fördermöglichkeiten im Digitalisierungsbereich
Dienstag, 04.07.2023, 09:00-16:00 Uhr, auch virtuell möglich
Information und Anmeldung: Ines Damm, Tel. 03741 214-3200

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Freitag, 07.07.2023, 09:00-14:00 Uhr, auch virtuell möglich
Information und Anmeldung: Ines Damm, Tel. 03741 214-3200

Sprechtage Personal und Fachkräfte

Beratung zum Thema Personal (Personalsuche, Qualifizierung, Mitarbeiterbindung etc.)

Dienstag, 25.07.2023, 09:00 – 16:00 Uhr
Information und Anmeldung: Ines Damm, Tel. 03741 214-3200

Existenzgründungsberatung /StarterCenter

Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung

täglich, 08:00- 15:00 Uhr, telefonisch und persönlich mit Terminvereinbarung

Kontakt: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

Medieninformation

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Wo bleibt mein Geld? – Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2023 an! Als **Dankeschön** gibt es eine Geldprämie von mindestens **100 Euro**.

Was ist dafür zu tun? Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgegenständen, Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Zusätzlich wird jeder fünfte Haushalt zwei Wochen lang detailliert die Ausgaben und gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren erfassen. Erstmals können die Haushalte per App auf mobilen Endgeräten und/oder über den Browser als Webanwendung (Web App) an der EVS 2023 teilnehmen. Die Teilnahme über Papierfragebogen ist aber ebenfalls möglich.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage zum Beispiel für die Festsetzung von finanziellen Unterstützungsleistungen für Kinder und Erwachsene wie das Bürgergeld oder für die Berechnung der Inflationsrate sowie für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammenleben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2023 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmeerklärung finden Sie unter www.evs2023.de

Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der **kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25** zur Verfügung.



Die TelefonSeelsorge Vogtland sucht dringend Verstärkung

Sie wollen für Andere da sein, zuhören und trösten? Sie haben Einfühlungsvermögen und möchten Ihre Kompetenzen erweitern? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen und bei unserem nächsten Ausbildungskurs begrüßen!

Informieren Sie sich unter: telefonseelsorge-sws.de

Kontakt: t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de
Handy: 0176 12613060

Das Team der TelefonSeelsorge Vogtland freut sich auf Sie!

Wir suchen ab sofort
MitarbeiterInnen
am TELEFON und ONLINE!

TelefonSeelsorge®
Ökumenische TelefonSeelsorge
Südwestsachsen
Regionalstelle Vogtland

Interesse? 0176 12613060
www.telefonseelsorge-sws.de

Ein Ehrenamt mit Herz und Verstand.



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

YOGAKURSE für ALLE LEVEL in AUERBACH

SOMMER- Special:



5x für 70 €

Yoga.
Raum

Mit Yoga fit und entspannt durch den Sommer.
Wähle flexibel aus unserem Kursangebot und besuche 5
Yogastunden deiner Wahl in den Monaten Juli und August.

Eisenbahnstr. 22 · 08209 Auerbach / Vogtland
Telefon 03744 211683 · Mobil 0176 23617119

yoga-kurs.com

WIR SUCHEN SIE als ZUSTELLER

für die VERTEILUNG
des STEINBERG BOTEN



Wildenau oder
Rothenkirchen
oder **Wernesgrün**
auch alle 3 Gebiete möglich

Bitte wenden Sie sich an
den Verlag unter:

Tel. 0170 / 350 73 66

E-Mail: hg@pcc.gmbh



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

www.wm-aw.de

Suche zuverlässige Mitarbeiter/in

zur Unterstützung im Alltag für Personen mit Pflegegrad.

Bei Interesse bitte melden.

TUNGER'S HAUSWIRTSCHAFTS- DIENST VON A-Z

Rützengrüner Str. 39, 08228 Rodewisch
Tel.: 03744 / 3 13 64, Mobil: 0174 / 9 20 42 94

Herzlichen Dank



All den vielen lieben Menschen,
die uns in den letzten zwei
Monaten seit Martins Tod ihre
Anteilnahme ausgedrückt haben.
Danke für die Taten, die Karten,
die Geldgeschenke und die Um-
armungen.

MARTIN FRITZSCHE

Cordula Fritzsche
Gerd und Sylvia Fritzsche
im Namen aller Angehörigen

Raststätte zur Waldhummel

 Hummeltelefon: 0162/4690174  Am Hohen Stein 22a, 08328 Stützengrün

Egal ob süß oder herzhaft,
für den kleinen Zuckerausbruch oder den Komplettgenuss
- finde deine Hummelwaffel -



*Schulanfang? Sommerparty? Dazu noch bestes Wetter?
Dann bestelle dir deine Eistorte oder Käsekuchen am Stiel bei uns!*

Für alle Eisliebhaber gibt es unser Softeis und unser
italienische Kugels. Schon probiert?

Öffnungszeiten Sommer
Mo.-Fr. 10.00 bis 17.00 Uhr
Samstags Ruhetag

Sonn- & Feiertage 14.00 bis 17.00 Uhr
Betriebsruhe

24.07.2023 - 04.08.2023



Erfolgreich werben im Steinberger Boten

Anzeigenschaltung - Ansprechpartnerin Doreen Karl:

E-Mail: print@pccweb.de

VERMIETE:

in Rothenkirchen, Hauptstraße, Ladenlokal ca. 92 m².
Anfragen bitte unter: 0151/56182104

PORTAS® Clever renovieren
Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!

FENSTERSCHAUWOCHE
3.-7. Juli 10-16 Uhr

in Netzschkau, Mylauer Str. 18
Tel. 03765 / 34158



Wir renovieren, modernisieren und
bauen neu nach Maß!

PORTAS-Fachbetrieb Neumann
P & P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

www.neumann.portas.de



100 Jahre

„Haarkunst in Wernesgrün“

**Samstag,
1. Juli 2023**

- 10:00 Eröffnung mit Sektempfang, **Hausmesse**, historische Ausstellung, Präsentation einer Haarverlängerung & Haarintegration
- 11:00 Frührschoppen mit den „Wernesgrüner Blasmusikanten“
- 14:00 **Perückenmodenschau**
- 16:00 **Rückblick** auf 100 Jahre „Haarkunst in Wernesgrün“
- 18:00 Zeit für Heiterkeit
Mundart - Theater mit dem „Kottengrüner Trämpele“
- 19:00 Musik & Partystimmung im Festzelt
- 22:22 **Lasershow**



Schneider, Pastor & Co.
HAAR- UND PERUCKENFABRIK
Wernesgrün i. Vogtland
Spezialität: Perücken, Steppen, Pflanz- und Toppereppen, Haarverlängerung und
qualifizierte Haarschnitt, Styling und Friseurkunst



Feiern Sie mit uns!

Infos unter 037462 / 664-0 
und im Internet auf
www.haarkunst-wernesgruen.de

Bergstraße 11 A | 08237 Steinberg OT Wernesgrün

Sehr geehrte Kundschaft, liebe Gäste, liebe Freunde!
Wir bitten Sie / Euch herzlich, von Geschenken / Präsenten anlässlich
unseres Jubiläum's abzusehen.

Wir würden uns freuen, mit Ihnen / Euch gemeinsam die
„Stiftung zur Hilfe krebserkrankter Kinder im sächsischen Vogtland“
(Stiftungsregister DD21-2245/395)
mit einer Spende zu unterstützen.

Eine Spendenbox steht dazu an diesem Tag im Festzelt bereit.



Autohaus Bauer GmbH
Alte Lengenfelder Str. 2B
08228 Rodewisch
Tel. 03744 36 900
www.ah-bauer.de

PERSONLICH. REGIONAL. KOMPETENT.





**Unsere Elektro-Roller von DREEMS...
ab 15 Jahren fahren & an der Steckdose laden**

Wir sind Euer regionaler Vertragspartner für Elektro-Roller der Marke DREEMS.

Unsere E-Roller sind in verschiedenen Modellen ab 45 km/h bis zu 100 km/h erhältlich. Clever: Die Akkus sind einfach herausnehmbar und können an jeder Steckdose geladen werden.

Den Dreems "Amalfi" mit 45 km/h gibt es in 14 tollen Farben. Jeder, der einen Moped- oder Autoführerschein hat, (Führerscheinklasse AM oder B) darf sofort losdüsen!

Auch als Job-Leasing mit Unterstützung des Arbeitgebers möglich! www.ah-bauer.de/elektroller

Pflegedienst „Am Steinberg“



Tel. / Fax: 03 74 62 / 2 98 47
Funk: 0170 / 9 80 79 49
e-Mail: info@pflegedienst-steinberg.com

Inh.: **Petra Höhne**

Hauptstraße 91
08237 Steinberg OT Rothenkirchen

Sozialstation Obercrinitz und-Betreutes-Wohnen

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg, Tel.: 037462 / 284-0
E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de

Unser ambulanter Pflegedienst ist in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege
- der Verhinderungs- und Urlaubspflege
- Entlastungsleistungen nach §45b SGBXI und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz, Am Winkel 3 sowie in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8

für Sie da.

www.sozialstation-obercrinitz.de







Immer eine gute Idee.



Als Spezialist für textile Nischenprodukte entwickeln und fertigen wir neben der textilen Ausstattung für Reisemobile auch funktionelle und maßgenaue Taschen und Euis für Instrumente, sowie designorientierte Produkte.

Kommen Sie in unser Team, wir suchen und bilden aus:

- Textil- und Modenäher m/w/d
- Textil- und Modeschneider m/w/d
- Technischer Konfektionär m/w/d
- Sattler – Fachrichtung Fahrzeugsattlerei m/w/d





TECON Covercraft GmbH
Mehltheuersche Str. 10
OT Bernsgrün
07937 Zeulenroda-Triebes
Tel. 037431-86 82 0
Mail: info@tecon-online.de
www.tecon-covercraft.de

Danksagung

Gute Menschen gleichen Sternen,
sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.

Kurt Manfred Tröger

*08.08.1925 †15.04.2023

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen „Geschwister Herold“
für die würdevolle Ausrichtung der Verabschiedung und die kompetente,
herzliche Begleitung.

In stiller Trauer und Dankbarkeit

**Kathrin,
Sascha mit Kathi und Luis**
im Namen aller Angehörigen

Stützensgrün, Juni 2023

Geschwister Herold

VERMIETE SINGLE-WOHNUNG 35m²
in Stützensgrün, teilmöbliert, ruhige & zentrale
Lage. Weitere Infos unter: 037462/29531

Sieglinde Röhn:

„Mundartliches aus dem Vogtland“

Der Gebrauch der vogtländischen Mundart wird immer seltener. Im ländlichen Raum kommen mundartliche Wörter vor allem bei älteren Leuten im täglichen Sprachgebrauch noch vor. Da immer mehr Menschen in anderen Regionen Arbeit finden, wird der vogtländische Dialekt nach und nach verdrängt. Deshalb hat Frau Sieglinde Röhn mundartliche Wörter und Ausdrücke aus dem Kernvogtländischen gesammelt und aufgeschrieben.



8,90 €

Mundartliches Wörterbuch

erhältlich in: ALPHA Buchhandlung Buch und Kunst
Neumarkt 12, 08209 Auerbach/Vogtl.
Telefon: 03744 / 21 23 66
E-Mail: auerbach@alpha-buch.de

Sie suchen ein originelles, außergewöhnliches und einzigartiges Geschenk?
Dann haben wir die Lösung für Sie!

Historische Zeitungen

Verschenken Sie doch eine originale, historische Zeitung Ihres Wunschtages,
anlässlich Geburtstagen, Jubiläen oder Jahrestagen.

**Bei uns bekommen Sie eine Zeitung von fast jedem Tag
der letzten 100 Jahre!** für 38,00 € (inkl. MwSt.)

Ihre Zeitung ist auf Wunsch in einer
Geschenkmappe für 18,00 € erhältlich.

PCC - Printhouse Colour Concept

Inhaber: Helko Grimm
Dorfstraße 6
08539 Rosenbach/Vogtl. OT Fasendorf
Tel.: 03 74 31 / 24 37 88
Mai: helko.grimm@pccweb.de